



Wolkenstein-Saal
Kulturzentrum am Münster
Wessenberg-Str. 43
78462 Konstanz
Kontakt: Michael Hohlstein
Tel. 07531-884667
E-Mail: michael.hohlstein@uni-konstanz.de



5.-6. Dezember 2008

Der Mönch

Ein kultur- und religions-
übergreifender Vergleich



Der Mönch

Ein kultur- und religionsübergreifender Vergleich

Mit dem Bericht, den der Franziskaner Wilhelm von Rubruk über seine Reise zum Großkhan der Mongolen 1255 anfertigte, gelangten Nachrichten über Zentral- und Ostasien ins Abendland, die dort fremde Welten beschrieben. Wilhelm nahm seine Umwelt aufmerksam wahr. Detailliert beschrieb er das vielfältige religiöse Leben, dem er während seiner Reise begegnete. Er traf auf orthodoxe Christen, Nestorianer, Muslime und Buddhisten. Ausführlich schilderte Wilhelm die Lebensweise buddhistischer Mönche, die ebenso wie er selbst einem religiösen Konzept folgten, das eine Distanz zur profanen Welt bedeutete. Mit ihnen ins Gespräch zu kommen, gelang ihm jedoch nicht. Seit dem 13. Jahrhundert ist die Sprachlosigkeit einem vielfältigen kulturellen und religiösen Austausch zwischen Abend- und Morgenland gewichen. Doch was wissen wir heute – unlängst mit den Bildern protestierender buddhistischer Mönche in Tibet konfrontiert – eigentlich wirklich von den Welten der Mönche in den Kulturen aus historischer und vergleichender Perspektive? Um darüber ins Gespräch zu kommen, laden wir Geisteswissenschaftler verschiedener Disziplinen zu einer internationalen Tagung an die Universität Konstanz ein. Die Diskussion gilt einem breiten Spektrum religiöser Lebensführung. Neben Spiritualität und Frömmigkeit als zentrale Elemente monastischer Heilsmethodik gilt das Interesse den Verhältnissen der Mönche zur Welt. Mönche und Mönchsgemeinschaften hielten in unterschiedlichem Maß Distanz zur profanen Welt. Aus ökonomischen Gründen war es aber oftmals nicht möglich, zum Teil aus anderen, politischen, sozialen oder religiösen Motiven auch nicht gewollt, sich ihr gänzlich zu entziehen. Zum Gegenstand der Diskussion werden auch die Begegnung unterschiedlicher Mönchskulturen und damit der historische Kulturvergleich im narrativen Spannungsfeld der Selbst- und Fremdwahrnehmung monastischen Lebens gemacht.

Programm

Freitag, 5. Dezember 2008

14.00 Uhr
Begrüßung und Einführung

14.30 Uhr: Making monks

Dr. Gertrud Blaschitz (Krems): „Verfolgte Christen als Mönche in der Legende von Barlaam und Josaphat“

Bruder Jakobus Kaffanke, OSB
„Die Gäste fehlen dem Kloster nie.
Gastfreundschaft in benediktinischen Klöstern“

Kaffee/Tee

16.30 Uhr: Monastic Worlds of Letters

Dr. Huaiyu Chen (Arizona): „Ambivalent Practice: Monastic Library and Learning in Medieval China“

Dr. Ralf Lützelshwab (Berlin): „Querelle des Anciens et des Modernes? Jean Mabillon und sein *Traité des études monastiques* (1691)“

18.30 Uhr
Abendessen

20.00 Uhr: Öffentlicher Abendvortrag

Prof. Dr. Albert Welter (Winnipeg): „Secularizing the Sacred. Reflections on the Buddhist Monastic Institutions in China“

Samstag, 6. Dezember 2008

9.00 Uhr: Monastic Life in Social Contexts

Dr. Albrecht Diem (Syracuse): „Ein Armutsstreit im Frühmittelalter? Gemeinschaftlicher Besitz und Institutionalisierungsprozesse im Lateinischen Mittelalter“

Dr. Cynthia Villagomez (Winston-Salem): „The Role of Evagarian Teachings on Ascetical Perfection in East Syrian Monastic Economic Life: Late Ancient and Early Medieval Hagiographical Examples“

Kaffee/Tee

Richard D. Irvine (Cambridge): „The mission and the cloister: The case of English Benedictine monasticism“

12.30 Uhr
Mittagessen

14.00 Uhr: Imaging the Other

Dr. des. Matthias Heiduk (Freiburg): „Versuchung und Selbstbehauptung. Begegnungen von Mendikanten mit Derwischen und Lamas“

Prof. Dr. Peter Bruns: (Bamberg): „Ost-West-Begegnungen im 13. Jahrhundert. Zum syrischen Reisebericht des mongolischen Mönches Rabban Sauma“

Kaffee/Tee

Dr. Christiane Esche-Ramshorn (Cambridge): „Spirituelle 'Kolonialismus' und Widerstand im Christlichen Orient (15. Jh.): Dominikaner in Armenien, armenische Mönche am Vatikan und die Folgen fuer die Kunst“

Veronika Čapská (Prag): „Monastical Travel Writing as Polemics: The Case of the Servite Friar Angelik Müller (1677-1734)“

Schlussdiskussion

19.30 Uhr
Abendessen